

... nur dem Kunden verpflichtet!



VERSICHERUNGSMAKLER KG

A- 1160 Wien, Gallitzinstraße 5 - 13/1

Tel.: +43/1/786 86 86-0 Fax: +43/1/786 86 86-55

office@krausundpartner.at www.krausundpartner.at

Kontaktieren Sie uns, es lohnt sich!



HILFSWERK

Wir suchen
aktive & flexible
KONTAKTPERSONEN
für das
NOTRUFTELEFON

IHRE Chance beim Hilfswerk!

- eine innovative Aufgabe
- mehr soziales Engagement
- stabiles, professionelles Team

NÖ Hilfswerk - Region Sieghartskirchen
Tel. 02274/2646

Auf uns können Sie zählen!
www.campo-real.at

0676/406 95 90
Iris Wiedermayer

0664/431 51 70
Friederike Malik



Kostenlose Marktwertschätzung, umfassende Beratung,
reibungloser Verkauf – Sie werden begeistert sein!

Kompetenz und persönliche Beratung seit **115** Jahren

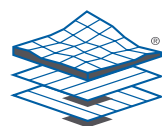
Grundteilungen
Parzellierungen
Gebäude-Bestandsvermessung
Lage- und Höhenpläne
Liegenschafts-Management

Facility Management
Bauvermessung
Grenzfeststellungen
Grenzkataster
Intelligenter PI@nschrank

Kontaktieren Sie uns für ein kostenloses Beratungsgespräch vor Ort!



Dipl. Ing. Hanns H. Schubert Ziviltechniker GmbH
3040 Neulengbach, Ulmenhofstraße 233
Tel. 02772 / 52 133 • neulengbach@schubert.at
vermessung@schubert.at • www.schubert.at



**VERMESSUNG
SCHUBERT**
ST. PÖLTEN | Krems | Neulengbach | Ybbs

Sehr geehrte Damen und Herren! *Liebe Jugend!*

Vor kurzem konnten wir dem Gemeinderat einen positiven Rechnungsabschluss des Jahres 2010 vorlegen. Nach einem finanziell sehr angespannten ersten Halbjahr und einem Konsolidierungspaket ausgabenseitig, haben wir den Haushalt stabilisiert und eine gute Grundlage für die nächsten Jahre geschaffen.

Soll-Überschuss

Der Rechnungsabschluss 2010 hat einen Soll-Überschuss in der Höhe von € 572.622,65 ergeben. Mit diesem Überschuss werden wir aber sehr sorgfältig umgehen und ihn gezielt für weitere Infrastrukturmaßnahmen einsetzen.

Gezielte Investitionen

Gezielte Investitionen wird es auch heuer wieder geben. So wird die Detailplanung der Friedhofserweiterung für Sieghartskirchen abgeschlossen und die ersten baulichen Schritte werden gesetzt. Ebenso wird der Kanalausbau am Riederberg fortgesetzt.

Des Weiteren werden noch im heurigen Jahr die nächsten wichtigen Schritte im Bereich des Hochwasserschutzes fortgeführt.

Projekte, die nicht nur jetzt ihre Notwendigkeit besitzen, sondern auch für die kommenden Generationen bedeutende Infrastruktureinrichtungen darstellen.

Partner der heimischen Wirtschaft

Sehr geehrte Damen und Herren!

Mir und meinem Team ist es wichtig die Balance zu halten. Sparen, dort wo es notwendig ist, investieren, dort wo es erforderlich ist, und gleichzeitig das Serviceangebot für Sie als Bürger zu erhalten. Denn nur gezielte Investitionen helfen auch unseren heimischen Betrieben und sichern damit unsere Arbeitsplätze. Die Gemeinde war bisher und wird auch weiterhin ein wichtiger Partner der heimischen Wirtschaft sein.

Mit freundlichen Grüßen



Bgm. Johann Höfinger



Sieghartskirchen *in Bewegung*

RAPPOLTENKIRCHEN: NEUER ORTSVORSTEHER

Der neue Ortsvorsteher der Katastralgemeinde Rappoltenskirchen ist Johann Staffenberger. Er ist unter der Tel.Nr.: 0676/3409343 oder unter der E-Mail Adresse johann.staffenberger@gmx.at für die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger erreichbar.



INFOABEND UND FEIER NACH MUSTERUNG

In diesem Jahr wurden 40 Burschen aus der MG. Sieghartskirchen zur Stellung gerufen. Am 10. März 2011 lud Bgm. NR Höfinger zu einem Informationsabend in das GH Muck-Fritsch, wo die Stellungspflichtigen über den Ablauf der Stellung, die Möglichkeiten der Absolvierung des Präsenzdienstes beim österr. Bundesheer durch Hrn. Vizelt. Stadtmann und die Absolvierung des Zivildienstes durch das Rote Kreuz informiert wurden.

Nach der Stellung am 24.3.2011 lud Bgm. NR Höfinger alle Stellungspflichtigen zum gemeinsamen Mittagessen ein.

BESUCH DER PARTNERGEMEINDE

Am 22.2.2011 besuchte eine Delegation aus Babolna, an der Spitze mit Bürgermeisterin Dr. Klára Horváth, die Marktgemeinde Sieghartskirchen.

„In Zukunft sollen der gegenseitige Austausch und Besuche auf kultureller, sportlicher und gesellschaftlicher Ebene wieder forciert werden“, so Höfinger.



OSekr. Amtsleiter Gábor Kocsis, Bgm. NR Johann Höfinger, Bgm.in Dr. Klára Horváth, Amtsleiter-Stv. Dr. József Bacsárdi, Dolmetscher Tibor Kovács

WOHNHAUSANLAGENERÖFFNUNG IN HENZING

Musikalisch begleitet vom Musikverein Sieghartsk. wurde am 27.01.2011 die Wohnhausanlage in Henzing mit 16 Wohneinheiten in Niedrigenergiebauweise eröffnet und von Pfarrer Poschenrieder gesegnet.

Hohe Lebensqualität durch die zentrale Lage, die gute Infrastruktur aber auch Raum und Platz um sich zurückzuziehen und zu entspannen bietet die Marktgemeinde Sieghartskirchen.

„Auch diese Wohnhausanlage ist durch das Land NÖ gefördert und zeichnet sich durch hohe Qualität aus“, betont LR Heuras.



Mag. Robert Rintersbacher, Gottfried Hochrieder, Bgm. NR Johann Höfinger, Ing. Heimo Kern, LR Mag. Johann Heuras, Ing. Karl Lechner, Vizebgm. Silvia Wolfsberger, Prok. Bmst. Ing. Herwig Danek, DI Sandra Benesch MSC, Mag. Christian Poschenrieder



Wohlfühl- & Erlebnistag
6. Mai 2011 ab 14 Uhr
Vorträge ab 18 Uhr

GEBO
create your life
Fachschule für Massage, Körper- & Bewegungstherapie
www.gebo.cc

Tauchen Sie ein in unser vielfältiges Wohlfühl- & Seminarangebot und lernen Sie uns und unsere Referenten an Ort und Stelle persönlich kennen. Nähere Infos unter www.gebo.cc

Seminarhaus GEBO
Grillenhofstraße 173
3040 Neulengbach
+43 664 43 19 317

ERSTE BANK

In jeder Beziehung zählen die Menschen.

Tel. 050100-22493 od. 22496

Filiale Sieghartskirchen

3443 Sieghartskirchen, Pressbaumerstr. 6

Telefon: +43 (0)5 0100 - 22493

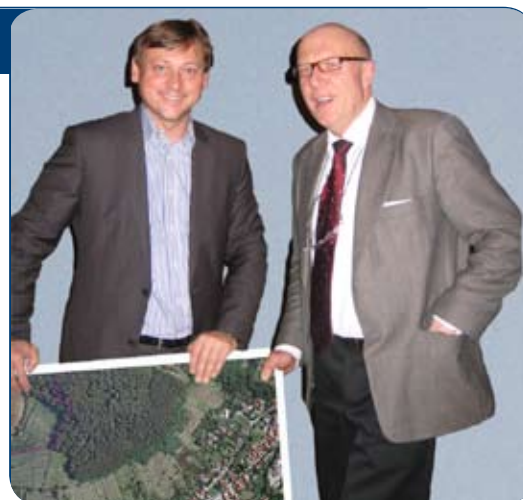
Mail: susanne.foerstel@erstebank.at

www.erstebank.at

REVITALISIERUNG DES KUHBERGES

Der Kuhberg ist in der Gemeinde Sieghartskirchen seit jeher ein prägender Teil des Landschaftsbildes. Diese offene Kulturfläche wurde im Laufe von Jahrhunderten von den Grundeigentümern bewirtschaftet und gestaltet. Durch die Entwicklungen in der Landwirtschaft und die zunehmend mangelnde Möglichkeit für Landschaftspflege der einzelnen Grundeigentümer, beginnt diese Kulturlandschaft zusehends zu verwalden.

Aus diesem Grund startete Bgm. NR Johann Höfinger diese Initiative und lud ins Gemeindeamt Sieghartskirchen, um gemeinsam mit den Grundstückseigentümern Ideen für die Erhaltung und Pflege dieser Kulturlandschaft zu entwickeln. Die vorgebrachten Ideen reichen von gemeinsamen Entbuschungsmaßnahmen durch Baumringeln oder Beweidung bis hin zur extensiven Nutzung des Kuhberges mit speziellen Pflanzen wie Heilkräutern, Safran oder Obstbäumen. Nun soll gemeinsam mit den Grundstückseigentümern und der Landw. Fachschule Tulln ein Projekt zur Erhaltung dieser Kulturlandschaft erarbeitet werden.



Bgm. NR Johann Höfinger, Dir. Dipl.-HLFL-Ing. Josef Meisl

„Eine Initiative, von der ich überzeugt bin, dass sie sowohl der Natur, den Grundbesitzern aber auch der Allgemeinheit von großem Nutzen sein wird“, meint Bgm. Johann Höfinger.



NOVELLE DES BUNDESLUFTREINHALTEGESETZES

Eine Novelle des Bundesluftreinhaltegesetzes (BGBl. 77/2010) führt zu einer deutlichen Verschärfung des Verbrennungsverbotes. Seit dieser Novelle ist nicht nur das flächenhafte, sondern auch das punktuelle Verbrennen im Freien verboten. Ausnahmen stellen jedoch Brand- und Katastrophenübungen, Lagerfeuer, Grillfeuer, geschwendetes Material und das Abflammen im Rahmen der integrierten Produktion dar.

SOZIALFOND SIEGHARTSKIRCHEN

Mit der Einrichtung eines Sozialfonds soll es in Sieghartskirchen künftig möglich sein, Gemeindegürgern die unverschuldet in Not geraten sind, rasch und unbürokratisch helfen zu können.

Beantragt werden kann die einmalige Sozialunterstützung mittels des im Meldeamt aufliegenden Antragsformulars. Es ist auch erforderlich, die notwendigen Einkommensnachweise beizulegen. Grundsätzlich kann nur einmal aus demselben Anlass geholfen werden. Laufende Unterstützungen zum Lebensunterhalt sind nicht möglich.



GGR Josefa Geiger, GR Ing. Christoph Pinter, GR Beate Berger, GGR Rudolf Winhofer, GR Silvia Sulzer, GGR Karl Ebersberger.

Budget 2011

Im Budget sind die Arbeitsschwerpunkte und das Programm der Gemeindeführung für dieses Kalenderjahr abgebildet. Es ist vergleichbar mit der Bilanz eines Unternehmens, wo dem Eigen- und Fremdkapital verschiedene Vermögenswerte gegenüberstehen.

Der Haushaltsvoranschlag der Gemeinde gliedert sich ganz allgemein in einen Ordentlichen und einen Außerordentlichen Haushalt.

- Im Ordentlichen Haushalt sind die Ausgaben für den laufenden Betrieb sowie deren Bedeckung durch Einnahmen dargestellt.
- Im Außerordentlichen Haushalt sind besondere, in der Regel einmalige Vorhaben der Gemeinde sowie deren Bedeckung erfasst. Dazu zählen insbesondere Investitionen in die Infrastruktur, nachhaltige Zukunftsprojekte, die eine Verbesserung der Standortqualität, der Wohn-, Arbeits- und Lebenssituation der Gemeindebürger bewirken.



*Vizebürgermeisterin
Silvia Wolfsberger*

Als Finanzreferentin möchte ich Ihnen mit den nebenstehenden Tabellen und der Grafik einen Überblick über das heurige Budget geben. Die Grafik zeigt deutlich, dass die finanziellen Schwerpunkte beim Kanal- und Wasserleitungsbau liegen, diese beiden Ansätze zusammen erfordern 50% des Gemeindehaushalts. Das Budget wurde unter der Prämisse von Sparsamkeit und Ausgewogenheit und unter Bedachtnahme auf die Erzielung größtmöglicher Effizienz hinsichtlich der Maßnahmen zur Verbesserung der Infrastruktur erstellt.

Bei den Ertragsanteilen des Landes NÖ kann ich eine positive Entwicklung erkennen. Damit ist die Aufrechterhaltung unseres Serviceangebotes an unsere Gemeindebürger jedenfalls gewährleistet.

Zur Mitwirkung an der Budgeterstellung waren alle im Gemeinderat vertretenen Parteien eingeladen. Am 9. Dezember 2010 wurde vom Gemeinderat der nachstehend angeführte Haushaltsvoranschlag für das Jahr 2011 beschlossen:

Der ordentliche Haushalt 2011

hat zur Deckung der laufenden Kosten einen Einnahmen- und Ausgabenrahmen von
€ 10.856.900,-

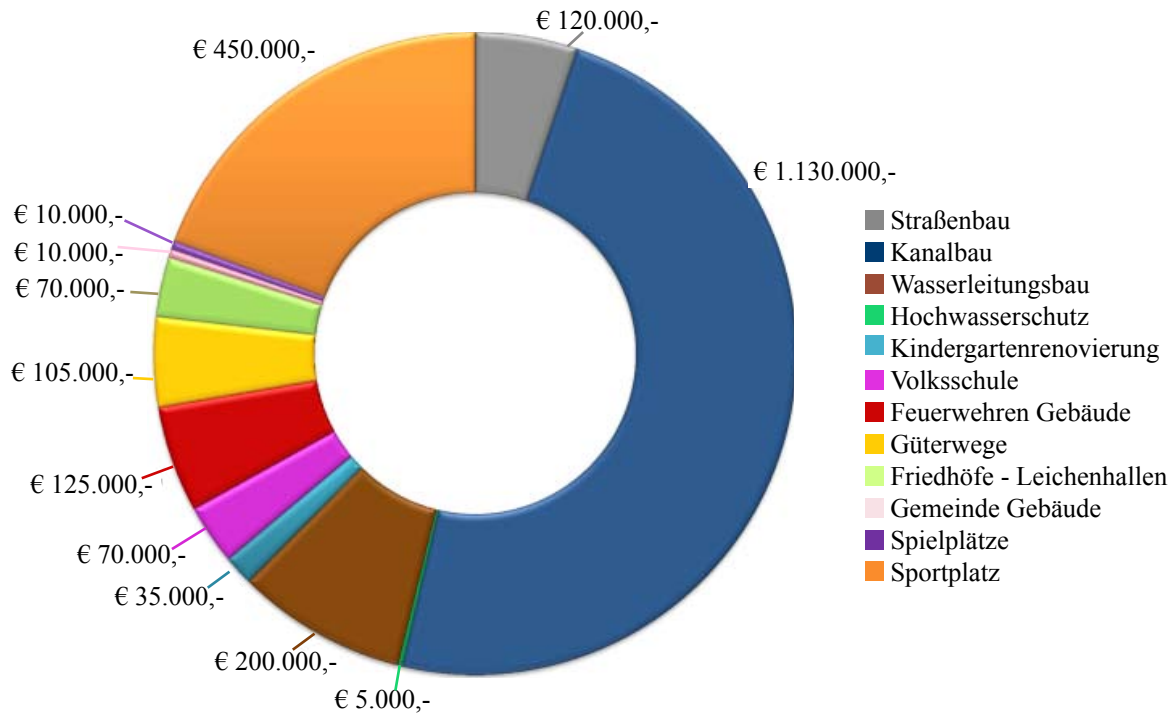
Der außerordentliche Haushalt 2011

weist zur Bedeckung von besonderen Gemeindevorhaben Einnahmen und Ausgaben aus von insgesamt
€ 2.330.000,-

Der Gesamtvoranschlag 2011

hat somit einen Budgetrahmen von
€ 13.186.900,-

Der Voranschlag des außerordentlichen Haushalts 2011 und seine Verwendung:



Rechnungsabschluss:

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe jugendliche Mitbürger!

Das Jahr 2010, das darf ich ohne jede Übertreibung festhalten, war aus der Sicht des Finanzreferenten einer Gemeinde von einigen Umständen geprägt, die sehr diffizile Arbeiten einerseits, genaue Kenntnis der vorrangigen Angelegenheiten in unserem Gemeinwesen andererseits sowie Fingerspitzengefühl und nicht zuletzt auch großes Verhandlungsgeschick erforderten. Wegbrechende Ertragsanteile, geringere Steuereinnahmen standen keinesfalls geringer gewordenen Erfordernissen des Gemeindehaushalts gegenüber. Trotz all dieser

Schwierigkeiten konnte sogar der Schuldenstand abgebaut werden. Ich denke, dass es mir sehr gut gelungen ist – entgegen den ursprünglichen Prognosen und der wirklich sehr angespannten Budgetsituation in der ersten Jahreshälfte – die Finanzen unserer Gemeinde wieder in Ordnung zu bringen und einen ordnungsgemäßen Rechnungsabschluss für 2010 zur Beschlussfassung vorzulegen. Der durchaus erfreuliche Soll-Überschuss in Höhe von € 572.622,65 ist vor allem auf das historisch niedrige Zinsniveau zurückzuführen und nicht zuletzt

zeigen auch die im lfd. Jahr 2010 gesetzten Sparmaßnahmen ihren positiven Effekt. Wenngleich auch nicht alle meiner Maßnahmen die ungeteilte Zustimmung im Gemeinderat erhielten, so halte ich sie doch für richtig und zum Wohl unserer Gemeinde auch für wichtig. Mit Rücksicht auf die zu erwartende Entspannung beim Finanzausgleich hoffe ich doch auf eine zunehmende Verbesserung unserer Budgetsituation.

Vizebgm.ⁱⁿ Silvia Wolfsberger

Der Rechnungsabschluss stellt den Jahresabschluss eines Haushaltsjahres der Gemeinde dar und belief sich in den jeweiligen Jahren auf folgende Summen:

Ordentl. Haushalt:	Einnahmen/Ausgaben
2008	€ 10.335.344,08
2009	€ 10.547.137,75
2010	€ 10.776.496,52

Außerordentl. Haushalt:	Einnahmen/Ausgaben
2008	€ 2.255.721,27
2009	€ 2.956.942,78
2010	€ 2.281.456,43

Jakobsweg in neuem Glanz

Nach jahrelanger Arbeit ist es nun soweit - der Teilabschnitt Sieghartskirchen-Göttweig wurde am 10. April 2011 feierlich eröffnet und durch Diözesanbischof DDr. Klaus Küng gesegnet.

Die Arbeitsgemeinschaft Jakobsweg setzt sich für eine gemeinsame Belebung des Jakobsweges in unserer Leader-Region ein. Auch die Gemeinden Tullnerbach und Purkersdorf konnten nun für das Projekt gewonnen werden, wodurch der Abschnitt aufgrund eines direkten Einstiegs nach Wien noch attraktiver wird.

Über 200 Wegweiser werden nun Pilger und Pilgerin entlang der 67 km langen Strecke leiten, Hinweistafeln geben Information zur jeweiligen Gemeinde. Rastplätze und Trinkbrunnen laden zur

Rast auf dem Weg nach Santiago ein. Ein eigener Folder über diesen Teilabschnitt des Jakobswegs liefert zusätzlich Information.

Wirtschaft:

Auch die Wirtschaft ist aufgerufen diesen touristischen Markt mitzubeleben bzw. zu nutzen. Ihrer Kreativität als Wirtschaftstreibender sind keine Grenzen gesetzt - ob Jakobsweckerl, Jakobsschinken, Pilgermenü oder Jakobuswein...

Wir freuen uns auf ihre kreativen Produkte, um den Jakobsweg in unserer Region noch bekannter zu machen!

Nähere Informationen:

Barbara Kadlec, 02274/5005-21,
gemeinde@sieghartskirchen.gv.at





Haben auch Sie eine Idee/Vision?

Start

Das Leader-Management hilft Ihnen dabei, dass aus Ihrer Idee ein Projekt wird.

Sie überprüfen für Sie die Fördermöglichkeiten.

Sie haben eine Idee und brauchen dafür Unterstützung

Der Vorstand der LEADER-Region beschließt Ihr Projekt

Sie unterstützen Sie bei der Antragstellung

Ihr Projektantrag wird bei der Förderstelle eingereicht

Ziel

Ihr Projekt wird von der Landesregierung beschlossen

Leader hilft Ihnen bei der Abrechnung

Sie können loslegen

Nähere Informationen:

LEADER-Management

Ing. Franz Mitterhofer

Tel.: 0676/3001025

Mail: leader@kwi.at

www.donauland-traisental-tullnferfeld.at



Symbolfoto Infotafel

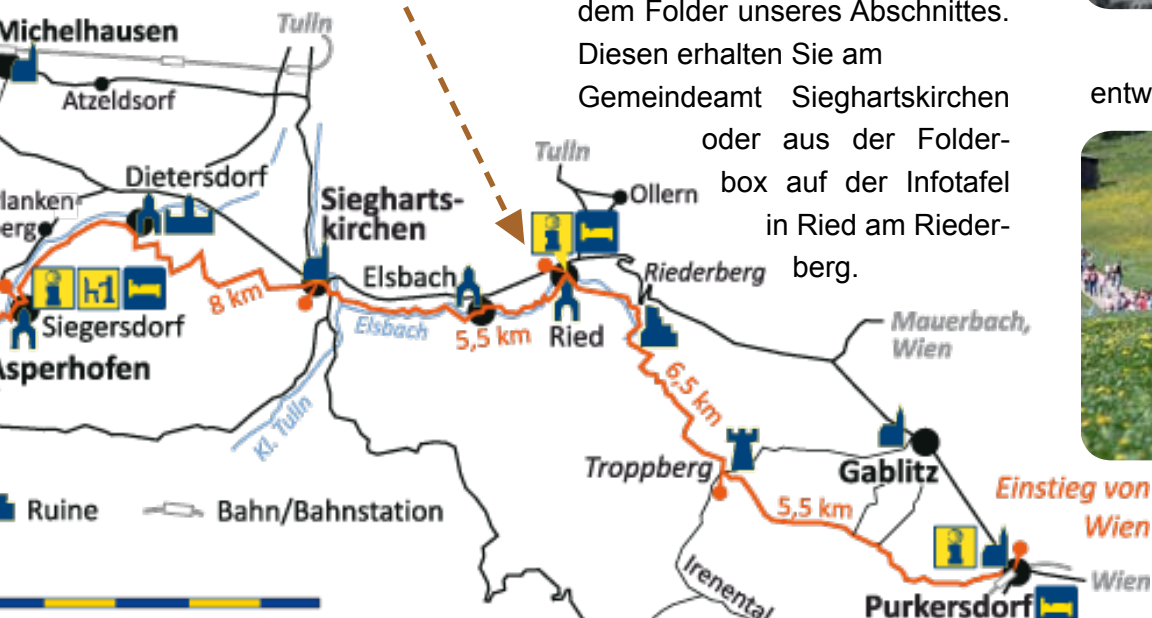
Nutzen Sie den Jakobsweg!

Nicht nur Pilger sind eingeladen den Weg zu benutzen, wir freuen uns wenn möglichst viele Bürgerinnen und Bürger den schön beschilderten Weg für Ihre Freizeitaktivitäten nutzen und so durch das Projekt an Lebensqualität gewinnen!

Nähere Informationen zum Wegeverlauf entnehmen Sie bitte aus dem Folder unseres Abschnittes. Diesen erhalten Sie am Gemeindeamt Sieghartskirchen oder aus der Folderbox auf der Infotafel in Ried am Riederberg.



Jakobsweghinweiser
entworfen von Ing. August Stanzl



Neuwahlen der FF-Kommanden

Am 10.3.2011 erfolgte die offizielle Angelobung der neugewählten Kommandanten und deren Stellvertreter durch Bürgermeister NR Johann Höfingler. Erstmals in der Geschichte der 9 Freiwilligen Feuerwehren der Marktgemeinde Sieghartskirchen wurde eine Frau, HV Michaela Kohler an die Spitze eines Feuerwehrkommandos gewählt und ist nun Kommandantin der FF Dietersdorf.

Feuerwehren der Marktgemeinde Sieghartskirchen

Freiwillige Feuerwehr	Mitglieder (Stand: März 2011)				Einsätze 2010				
	Aktive	Jugend	Reserve	Gesamt	Brand	Techn.	Bsw.	Fehl.	Gesamt
Elsbach	37	7	9	53	1	5	1	0	7
Kogl	31	0	7	38	1	5	0	0	6
Ollern	81	13	12	106	2	101	10	1	114
Rappoltenkirchen	51	4	9	64	2	25	1	0	28
Ried	34	0	6	40	1	5	0	0	6
Röhrenbach	29	4	7	40	1	7	4	0	12
Sieghartskirchen	70	9	16	95	1	77	2	1	81
Dietersdorf	39	10	7	56	3	11	1	0	15
Plankenberg	38	0	5	43	1	10	1	0	12
Gesamt	410	47	78	535	13	246	20	2	281



1. Reihe: BR Herbert Obermaißer, HV Michaela Kohler, Bgm. NR Johann Höfingler, HBI Franz Krippel, ABI Karl Sulzer;
 2. Reihe: HBI Stefan Obermaißer, OBI Hannes Sprengnagl, HBI Georg Patrias, OBI Jürgen Rotheneder, OBI Anton Doppler, OBI Michael Bichler, OBI Martin Knirsch, OBI Johann Reiter jun.;
 3. Reihe: BI Herbert Sappert, OBI Christoph Gruber, BI Bernhard Guschlbauer, EHBI Josef Brandfellner, BI Walter Grubmüller; BI Franz Schmiedrathner, BI Herbert Kainrath, BI Dominik Rauscher, BI Robert Lackenbauer

Unterabschnittskommandant

*Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger!
Geschätzte Feuerwehrkameradinnen und Kameraden!*

Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen Kommandanten, Stellvertretern und Funktionären unserer Feuerwehren für die gute und erfolgreiche Zusammenarbeit in den letzten fünf Jahren bedanken.

Bei einigen Feuerwehren gab es auch einen Wechsel an der Spitze bzw. in den Kommanden. Ich möchte mich bei allen ausgeschiedenen Funktionären für die jahrzehntelange Führungsarbeit in ihren Feuerwehren und die Unterstützung im Unterabschnitt Sieghartkirchen bedanken.

In der heutigen Zeit wird es immer schwieriger, Menschen für Führungspositionen in öffentlichen Organisationen zu gewinnen. Nicht zuletzt durch die sehr gute Jugendarbeit sind wir jedoch in der glücklichen Lage, Nachfolger für die sehr verantwortungsvollen Funktionen in den Feuerwehren aufbauen zu können. Es ist jedoch nicht selbstverständlich, sich so

einer großen Verantwortung zu stellen.

Ich persönlich wurde bei der Wahl zum Unterabschnittskommandanten mit einer großen Mehrheit in diesem Amt bestätigt. Ich bin überzeugt, dass die Zusammenarbeit unter unseren Feuerwehren so wie bisher bestens funktionieren wird.

Die Aufgaben werden in Zukunft sicher nicht einfacher. Wir sind jedoch bereit gemeinsam unser Bestes zu geben.

Weiters gilt mein besonderer Dank der Bevölkerung für die großzügige Unterstützung bei Veranstaltungen und Spendenaktionen.

Alles Gute und viel Erfolg für die Zukunft unserer Feuerwehren!



HBI Franz Krippel

HBI Franz Krippel

Unterabschnittskommandant

FF Dietersdorf

Homepage: www.feuerwehr-dietersdorf.at

E-Mail: ff-dietersdorf@aon.at



Kommandantin:	Michaela Kohler
Dienstgrad:	HV
FF Mitglied seit:	1999
Hobbies:	Feuerwehr, Blasmusik, Ski fahren
Beruf:	Leistungssachbearbeiterin
Motto:	„Nur gemeinsam sind wir stark.“

Rückblick:

Im Juni 2002 wurde nach einer Bauzeit von nur 22 Monaten das Feuerwehrhaus eröffnet. Am 11. Juli 2008 wurde die Feuerwehrjugend gegründet, bei der acht Jugendliche angelobt wurden.



Kommandant-Stv.:	Herbert Sappert
Dienstgrad:	BI
FF Mitglied seit:	1966
Hobbies:	Feuerwehr, Ski fahren
Beruf:	Tischler
Motto:	„Nie aufgeben!“

Zukünftiges:

In Zukunft soll ein Feuerwehrjugendraum gebaut und ein neues Feuerwehrfahrzeug angeschafft werden.

FF *Elsbach*

E-Mail: martin3443@hotmail.com



Kommandant:	Martin Knirsch
Dienstgrad:	OBI
FF Mitglied seit:	1982
Erfahrung:	2003-2011 Kdt. Stv. Mitglied BTF Landhaus St.Pölten

„Hilfe dem Nächsten ist in einer Zeit der Individualisten und Einzelkämpfer ein unbezahlbares Gut geworden.“



Kommandant-Stv.:	Dominik Rauscher
Dienstgrad:	BI
FF Mitglied seit:	2000
Erfahrung:	seit 2004 Aktivstand, davor FF-Jugend, seit 2010 Ausbilder in der Feuerwehr
Beruf:	Hubschraubertechniker Bundesheer

FF *Kogl*

Homepage: www.feuerwehr-kogl.at

E-Mail: info@feuerwehr-kogl.at



Kommandant:	Hannes Sprengnagl
Dienstgrad:	OBI
FF Mitglied seit:	1990
Motto:	<i>„Verantwortung übernehmen und dem Nächsten helfen bzw. Sicherheit geben.“</i>



Kommandant-Stv.:	Bernhard Guschlbauer
Dienstgrad:	BI
FF Mitglied seit:	1992

„Die Feuerwehr ist für mich eine Gemeinschaft in der man sich persönlich weiterentwickeln kann und dabei noch anderen hilft.“



Rückblick:

1994 wurde das Feuerwehrhaus am Areal des Sportplatzes neu gebaut. Das alte Depot im Ortskern wurde im Jahr 2010 in Eigenregie saniert. Weiterer Meilenstein war die Gründung der Feuerwehrjugend im Jahr 2000.

Aktuelles:

Die Zielsetzung liegt in der Jugendarbeit und der ständigen Aus- und Weiterbildung der Mannschaft.

Zukünftiges:

Zukünftige Ziele sind eine stärkere Zusammenarbeit mit den anderen Feuerwehren und die Vergrößerung des Mannschaftsstandes, denn nur viele Hände helfen rasch.



Rückblick:

Am 24.9.2006 wurde das neue Feuerwehrhaus eröffnet. Weiters wurde 2009 ein neues Löschfahrzeug angekauft.

Aktuelles:

Es wird gerade persönliche Schutzausrüstung für die Sicherheit der Einsatzkräfte angekauft.

Zukünftiges:

Hauptaugenmerk wird in die Aus- und Weiterbildung der Mitglieder gelegt.

FF Ollern

Homepage: www.feuerwehr-ollern.at
E-Mail: office@feuerwehr-ollern.at



Kommandant:	Ing. Stefan Obermaißer
Dienstgrad:	HBI
FF Mitglied seit:	1994
Feuerwehrjugend:	1994 - 1998
Motto bei der FF:	„Freiwillig und doch professionell.“



Kommandant-Stv.:	Ing. Christoph Gruber
Dienstgrad:	OBI
FF Mitglied seit:	1994
Feuerwehrjugend:	1994 - 1997
Motto:	„Stillstand bedeutet Rückschritt.“

FF Plankenberg

Homepage: <http://feuerwehrplankenberg.magix.net/public/>
E-Mail: firejuergen@gmail.com



Kommandant:	Jürgen Rotheneder
Dienstgrad:	OBI
FF Mitglied seit:	1999
Hobbies:	Ski fahren, Squash spielen
Motto:	„Gemeinsam zum Erfolg.“



Kommandant-Stv.:	Walter Grubmüller
Dienstgrad:	BI
FF Mitglied seit:	1984 Elsbach, ab 1996 Plankenberg
Hobbies:	Fußball, Ski fahren
Beruf:	Tischler
Motto:	„Für andere, die in Not sind, da zu sein.“



Rückblick:

Die FF Ollern hat sich in den letzten Jahren zu einer der aktivsten und größten Wehren im Bezirk Tulln entwickelt. Eine Tatsache, die nur durch großen persönlichen Einsatz und entsprechender Disziplin erreicht werden konnte.

Aktuelles:

Mitte diesen Jahres kann mit der Renovierung und Neugestaltung des Feuerwehrhauses dank abgesicherter finanzieller Zuwendung durch die Gemeinde begonnen werden.

Zukünftiges:

Aktive Mitarbeit beim „Notfalls- und Rettungskonzept“ des Wienerwaldtunnels und die Förderung der FF-Jugend wird weiterhin forciert.



Rückblick:

In der vergangenen Funktionsperiode wurde der FF Wandertag ins Leben gerufen und bereits zum 4. mal durchgeführt.

Aktuelles:

Zur Zeit werden wieder 5 neue Mitglieder zum Modul Abschluss Trupp Mann ausgebildet.

Zukünftiges:

Für die nächsten Jahre ist die Anschaffung eines neuen Tanklöschfahrzeuges und digitaler Funkgeräte geplant.